

**Runder Tisch**  
**Sitzung am 06.Juli 2021 von 19:30 Uhr bis 21:10 Uhr (digitale Sitzung)**  
**Protokoll-Entwurf**

**Vorstand Runder Tisch:**

Herr Klinker  
Herr Trumpf  
Herr Wessels

**Anwesende Stadt Leer/Sanierungsmanagement:**

Herr Nesvera (Stadt Leer)  
Frau Feldmann (Stadt Leer)  
Frau Beckmann (Stadt Leer)  
Frau Meyer (Stadt Leer)  
Herr Barthel (Stadt Leer)  
Frau Wüsteney-Arbabi (Stadt Leer)  
Frau Kröger (Landschaftsarchitektin)  
Frau Strack (re.urban)  
Herr Tautz (GFS)  
Frau Bruns (GFS/Protokollführerin)

**Politik:**

Frau Stammwitz (SPD)

**Teilnehmer:**

Insgesamt haben 26 Personen an der Sitzung teilgenommen.

**1. Begrüßung**

Herr Wessels eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

**2. Hinweise – Runder Tisch digital**

Frau Strack gibt Hinweise zur Umsetzung der digitalen Sitzung und erklärt einzelne Funktionen anhand der Folie.

**3. Protokoll der letzten Sitzung**

Es gibt keine Änderungen zum Protokoll der letzten Sitzung. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

**4. Bericht des Vorstands**

Herr Wessels erklärt, dass am 22.06.2021 eine Begehung durch das Quartier stattgefunden hat. Teilgenommen haben einige Interessierte Anwohner sowie Frau Wüsteney-Arbabi von der Stadtverwaltung. Außerdem gab es am 05.07.2021 im Hermann-Lange-Ring 28 eine Veranstaltung zur Vorstellung und Diskussion der Planungen zur Umgestaltung der Straßen Wendekamp, Allmersweg, Lönsweg und Gorch-Fock-Weg. Die Veranstaltung stieß auf große Zustimmung.

## 5. Wahlen: Vorstand Runder Tisch

Herr Wessels, Herr Klinker und Herr Trumpf werden nicht wieder kandidieren.

Herr Wessels erklärt, dass sich der Vorstand sehr bemüht habe, Nachfolger für die Arbeit des Vorstandes zu finden, sich aber niemand bereit erklärt habe, zukünftig ein Vorstandsamt zu übernehmen. Auch in der Sitzung gibt es keine Kandidaten.

Auf Nachfrage, ob der Vorstand ein freiwilliges oder ein notwendiges Gremium sei, antwortet Herr Wessels, dass die Satzung des Runden Tisches die Benennung eines Vorstands vorsehe und dieses Gremium seines Erachtens auch wichtig sei.

Frau Stammwitz appelliert an die Zuhörer, eine Kandidatur in Erwägung zu ziehen, und betont, wie wichtig dieses Gremium auch aus Sicht der Politik sei.

Nach einiger Diskussion wird entschieden, die Wahlen auf den nächsten Runden Tisch am 21.09.2021 zu verschieben, der hoffentlich als Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Durch Newsletter, Presse und direkte Nachbar-Gespräche, soll für die Vorstandsarbeit geworben werden.

Frau Fresemann appelliert, dass insgesamt die Beteiligung am Runden Tisch (wieder) größer werden müsste und Wege gesucht werden müssten, mehr Leute zu mobilisieren.

## 6. Straßengestaltung – Vorstellung der Planung für (Wendekamp, Allmersweg, Gorch-Fock-Weg, Lönsweg

Frau Wüsteney-Arbabi berichtet über die vielen positiven Anregungen der Anwohner bei der Anliegerversammlung im Hermann Lange Ring 28, die auch zum großen Teil in die Planungen einfließen sollen.

Sie erläutert anhand der Präsentation die Straßengestaltung des **Wendekamp**. Durch die Einengungen im Straßenbereich (Errichten von Beeten), entfallen auf der gesamten Straßenlänge ca. 8 Parkplätze. Es wird noch geprüft, ob ein Teil des anfallenden Regenwassers in die Beete geleitet werden kann. Die Erstellung eines separaten Gehweges bietet mehr Sicherheit für Verkehrsteilnehmer, zumal hier auch der Busverkehr stattfindet.

Aus der Runde wird darauf hingewiesen, dass es bereits jetzt zu Engpässen beim Parken kommt und man überdenken sollte, wo die Anwohner ihre Fahrzeuge abstellen können.

Es findet eine rege Diskussion zur Parkplatzsituation im Wendekamp statt.

Herr Tautz erläutert, dass der Rahmenplan vorsehe, Grünflächen beizubehalten und die Straßenerneuerung im Sinne einer Wohnumfeldverbesserung umzusetzen. Er plädiert dafür, die vorgestellte Planung beizubehalten und schlägt vor, Kontakt mit der KWL aufzunehmen, um zu klären ob und wie die bestehenden Garagen genutzt werden und ob es Optimierungspotential gibt. Weiterhin wird die Verwaltung prüfen, ob in der Nähe noch geeigneter Parkraum geschaffen werden kann.

Der **Allmersweg** wird in einen verkehrsberuhigten Bereich umgestaltet, in dem das Parken nur auf gekennzeichneten Flächen erlaubt ist. Auch werde noch geprüft, ob noch weitere Bäume gepflanzt werden können. Bei der Anliegerversammlung kam von den Anwohnern der Wunsch nach einem Poller am Ende der Straße (vorstellbar wäre ein umklappbarer Poller um das problemlose Befahren der Straße mit einem Müllfahrzeug zu gewährleisten), sowie 2-3 Parkplätzen. Die Vorschläge und Anregungen werden bei der Überarbeitung der Planungen berücksichtigt.

Der **Lönsweg** wird ebenfalls verkehrsberuhigt, mit Grünflächen an den Seiten, die bei Starkregen auch Regenwasser aufnehmen sollen sowie möglichst weitere Bäume. Die Elektroleitungen werden erneuert und Laternenmasten ausgetauscht und so positioniert, dass sie die Straße gut ausleuchten. Außerdem wird der Gehweg vom Lönsweg zum Wendekamp gepflastert und ausgeleuchtet. (Aus der Runde wird darauf hingewiesen, dass es dort eine Laterne gebe, die aber nicht funktioniere).

Im **Gorch-Fock-Weg** wird der Belag erneuert, die Beleuchtungssituation wird noch geprüft.

Zum Straßenbelag der geplanten Straßen erläutert Frau Wüsteney-Arbabi, dass es Vorschlag der Verwaltung sei, Betonstein in rot-anthrazit zu verlegen - anknüpfend an das Klinkerpflaster im restlichen Gebiet. Die Farbe reagiere nicht so schmutzempfindlich auf Reifenabrieb und z.B. Kaugummirückstände wie das vom Büro Kilian und Kollegen vorgeschlagene gelbe Pflaster. Vorstellbar wäre, im Wendekamp die Bordsteine in grauem Granit herzustellen und die Rinnen ebenfalls in grauem Pflaster zu gestalten.

Aus der Runde wird vorgeschlagen, Bordsteine mit gerundeten Kanten / Phase zu wählen (Reifenfreundlich).

Es wird über das Material diskutiert – von den zur Auswahl stehenden Steinen ist aus Sicht einiger Teilnehmer der Vorgeschlagene der Beste, aus Sicht anderer verliert der Bereich seinen bisherigen Charakter. Es wird betont, dass die Erneuerung auch eine höhere Wertigkeit in den öffentlichen Raum bringen sollte, das gelinge mit grauem Betonstein nicht.

Aus der Runde kommt die Frage wer entscheide, wie die jeweiligen Straßen aussehen und welche Kosten veranschlagt werden.

Herr Tautz und Frau Wüsteney-Arbabi erläutern, dass eine Empfehlung aus dem Runden Tisch zunächst in die Sanierungskommission gehe und anschließend die Diskussion und Entscheidung in den politischen Gremien erfolge.

Frau Meyer (Stadt Leer) ergänzt, dass die Kosten für die vorgeschlagenen Steine im mittleren Preissegment liegen.

Frau Wüsteney-Arbabi erklärt, dass sie die Anregungen aus der Anliegerversammlung und aus der heutigen Sitzung in die Überarbeitung der Straßenplanungen aufnehmen wird, um sie so in der Sanierungskommission vorzustellen.

Der Runde Tisch stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

### **7. Spielplatz Wendekamp**

Frau Feldmann beschreibt, wie wichtig es sei den Spielplatz am Wendekamp und die Außenfläche im Hermann-Lange-Ring 28 als Gesamtkonzept zu sehen. Der Spielplatz liege sehr zentral und wird von verschiedenen Altersgruppen genutzt. Eine Idee sei es, den Spielplatz durch Außenflächen am Hermann-Lange-Ring 28 zu entlasten.

Es solle versucht werden, alle Anwohner - sowohl Kinder und junge Familien als auch Jugendliche und Nachbarn der Flächen - bei den Planungen zu berücksichtigen.

Frau Beckmann ergänzt, dass die Anregungen zu den Planungen aus den Workshops und Gesprächen mit Anwohnern und Kindern sowie aus Reaktionen zu den beiden Spielplatzmodellen stammen.

Zunächst stellt Frau Meyer eine Übersichtskarte aller Spielplätze in Leer vor, um zu verdeutlichen wie wenig öffentliche Freiflächen im Gebiet zur Verfügung stehen.

Frau Meyer beschreibt den Charakter des Spielplatzes am Wendekamp, der durch seine Gestaltung verschiedene Bereiche wie z. B. Mut u. Geschicklichkeit, kreatives Gestalten, Rollenspiele usw. abdecken soll.

Aus der Runde kommen sehr positive Reaktionen zu den vorgestellten Planungen. Es sei sehr wichtig den Spielplatz kindgerecht zu planen und für die Jugendlichen eine Alternative zu schaffen.

Frau Meyer fügt hinzu, dass weitere Wünsche und Anregungen gerne eingebracht werden können und die Spielplatzmodelle im Hermann-Lange-Ring 28 ausgestellt werden.

### **8. Außenfläche Hermann-Lange-Ring 28**

## Sanierung Leer-Weststadt

Frau Kröger – Landschaftsarchitektin - erläutert die Überlegungen für die Gestaltung der Außenfläche am Hermann-Lange-Ring 28.

Vorgesehen sei es, Teile der Parkflächen mehrfach zu nutzen und mit Markierungen für Spiele,

- z. B. Hüpfspiele, Basketball, Fahrspuren f. Inliner etc. - zu versehen.

Außerdem sollen Teile des Pflasters zurückgebaut und Rasenflächen (Bolzplatz) geschaffen werden.

Seitens des Runden Tisches wird der Planungsentwurf befürwortet und unterstützt.

Frau Kröger wird für die nächste Sitzung des Runden Tisches die Pläne konkretisieren.

Es wird vereinbart, dass die aktuellen Pläne (Spielplatz Wendekamp und Außenfläche Hermann-Lange-Ring 28) mit der Einladung zur nächsten Sitzung verteilt und vor der Sitzung auf der Internetseite veröffentlicht sowie im Hermann-Lange-Ring 28 ausgehängt werden. Es wird zudem gewünscht den Anliegern / Interessierten die Möglichkeit zu geben, sich die Planungen im Vorfeld erläutern zu lassen (analog Beteiligung Straßenerneuerung).

### **9. Verschiedenes / Termine**

Sanierungskommission 13.07.2021 um 17:30 Uhr

Runder Tisch 21.09.2021 um 19:30 Uhr

Herr Wessels beendet die Sitzung um 21:10 Uhr